

Rundbrief

Dezember 2017

Januar 2018

Liebe Vereinsmitglieder,

das Vereinsjahr 2017 neigt sich nunmehr dem Ende. Viele spannende Reisen, Exkursionen und Veranstaltungen haben Ihnen hoffentlich auch in diesem Jahr Freude an Ihrer Mitgliedschaft im Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr bereitet.

Mit der Ausstellung „WortReich: Reformation in Mülheim an der Ruhr. Wege-Wirken-Wandel“, die auch dank der Unterstützung des Geschichtsvereins noch bis zum 25. April 2018 im Haus der Stadtgeschichte gezeigt wird, hat sich auch unser Verein des großen historischen Themas Reformation angenommen.

Ich bin überzeugt, dass es uns auch im kommenden Jahr gelingen wird, spannende und bereichernde Veranstaltungen anzubieten. Ich freue mich schon jetzt persönlich auf viele interessante Begegnungen mit Ihnen.

Im Namen des gesamten Vorstandes wünsche ich Ihnen gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Ihr

Dr. Kai Rawe

1. Vorsitzender



Termine Dezember/Januar

**Donnerstag 19.00 Uhr 07.12. Der Mülheimer Verschönerungsverein –
bürgerliches Engagement für ein besseres
Stadtbild, Vortrag Erich Bocklenberg,
Mülheim an der Ruhr**

**Freitag 13.30 Uhr 29.12. Weihnachts-Krippen
Abfahrt Parkplatz Stadthalle/ Bergstraße**

Begleitprogramm zur Ausstellung WortReich

**Freitag 19.00 Uhr 19.01. Der Deutsche Glaubenskrieg
Lesung Dr.Tillmann Bendikowski,**

**Mittwoch 17.00 Uhr 24.01. Wortreich
Rundgang durch die Ausstellung mit
Dr. Kai Rawe**

**19.00 Uhr Rebellischer Mönch und entlaufene Nonne,
Lesung Petra Gerster / Christian Nürnberger im
MedienHaus!**

**Donnerstag 19.00 Uhr 25.01 Gerhard Tersteegen als Sachwalter der
Reformation,
Vortrag Prof. Ulrich Kellermann,**

Herzlich Willkommen

Wir freuen uns über neue Mitglieder im Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr e.V.- angemeldet hat sich

Petra Leven

Zeitzeichen

Das Stadtarchiv veröffentlicht als aktuelles Zeitzeichen unter www.stadtarchiv-mh.de folgenden Artikel:

06. Dezember 1937

Gründung der 1. Großen Mülheimer Karnevalsgesellschaft

Autor: Jens Roepstorff

Neues Heft der Zeitschrift des Geschichtsvereins

Im Dezember wird das neueste Heft der Zeitschrift des Geschichtsvereins erscheinen. Es enthält zwei Beiträge, die aus Vorträgen in der Reihe zur Mülheimer Geschichte über die St. Laurentius-Kirche in Mintard hervorgegangen sind.

Mitglieder können das Werk ab dem 4. Dezember 2017 zu den üblichen Öffnungszeiten (montags und donnerstags 9.00 bis 16.00 Uhr und dienstags 9.00 bis 18.00 Uhr) im Lesesaal des Stadtarchivs abholen.

Reihe zur Mülheimer Geschichte 2017

Donnerstag, 7. Dezember 2017 um 19.00 Uhr im Haus der Stadtgeschichte, Von-Graefe-Straße 37, 45470 Mülheim an der Ruhr, Vortragsaal. Veranstalter ist das Stadtarchiv Mülheim an der Ruhr in Kooperation mit dem Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr, der Eintritt ist frei.

Der Mülheimer Verschönerungsverein – bürgerliches Engagement für ein besseres Stadtbild

In der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts verdrängte die zunehmende Industrialisierung vielerorts zunehmend die Natur. Luftverschmutzung und Lärm machten sich breit. Als Ausgleich für die verloren gegangene Naturnähe und zur Steigerung der touristischen Attraktivität des Ortsbildes bemühten sich zahlreiche bürgerschaftlich engagierte Vereine, öffentlich zugängliche Grünbereiche anzulegen und auszustatten. Der Mülheimer Verschönerungsverein wurde 1879 gegründet und 1913 aufgelöst, als in Mülheim ein kommunales Gartenamt eingerichtet wurde. Die das Stadtbild entlang der Ruhr wesentlich prägenden Ruhranlagen, der Kahlenbergpark und der Witthausbusch gründen auf dem Wirken des Vereins.

Weihnachts-Krippen

In Deutschland haben sich über die Jahrhunderte Weihnachts-Bräuche entwickelt, dazu gehört die Darstellung der Weihnachtsgeschichte. Krippen sind bis heute fester Bestandteil des Weihnachtsschmucks und werden in vielfältigen künstlerischen Stilen und Materialien gefertigt.

Die letzte Fahrt in diesem Jahr führt nach Essen, dort besuchen wir neben der Ev. Johanneskirche mit ihrer Krippe aus Tonfiguren, auch die Pax-Christi-Kirche mit einer beeindruckend schlichten Darstellung und sehen im Franz-Sales-Haus eine historische Krippenlandschaft. In St. Lambertus ist eine Holzkrippe, aus dem Jahr 1930, bestehend aus 17 Figuren aufgestellt. Vor Ort hören wir von Herkunft, Gestalten sowie Künstlern der Krippen. Leitung / Informationen Beate Fischer ☎ MH 57797, Email bfismh@gmail.com.

Anmeldung bei Udo Schulze, ☎ MH 762455 oder Email udo.schulze@t-online.de. **Bitte unbedingt anmelden, begrenzte Teilnehmerzahl!**

Die verbindlich angemeldeten Teilnehmer bitten wir, die Kosten für die Fahrt in Höhe von **25,00 €** (inklusive Getränk) bis zum **28. Dezember 2017** auf das Konto des Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr e.V. bei der Sparkasse Mülheim mit der IBAN DE 98 3625 0000 0300 0961 58, Verwendungszweck: **Krippen 2017**, zu überweisen.

Ausstellungsrundgang „WortReich“

Mittwoch, 24. Januar 2018 um 17.00 Uhr im Haus der Stadtgeschichte
Herr Dr. Rawe wird den interessierten Mitgliedern des Geschichtsvereins bei einem Rundgang die Ausstellung „WortReich“ vorstellen und dabei besonders beleuchten, was die Reformation mit der Geschichte Mülheims zu tun hat. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung im Stadtarchiv unter 0208 / 455 4260 erforderlich. Bei entsprechender Nachfrage wird ein weiterer Termin angeboten werden.

Öffnungszeiten

Auf Grund einer Veranstaltung bleibt das **Historische Museum Schloß Broich im Dezember geschlossen**. Öffnungszeiten im Januar und Februar: **Samstag und Sonntag 12.00 bis 15.00 Uhr, nächste** Führung durch die Ausstellung Sonntag, 07. Januar 2018 14.00 Uhr.

Vorschau Mehrtagesfahrt 2018

Naturpark Odenwald – Neckartal, vom 24. bis 29. Juni 2018

Ausgehend von Grasellenbach-Scharbach besuchen wir das Barockstädtchen Amorbach mit seinem denkmalgeschützten Zentrum und der Benediktinerabtei sowie das Freilandmuseum in Gottersdorf.

Weitere Stationen werden sein: Michelstadt, die größte Stadt des Odenwaldkreises, mit ihrem historischen Kern, dem Schloss Fürstenau, der Einhardsbasilika, sowie das Elfenbeinmuseum in Erbach. Das Neckartal mit den Städten Eberbach und Hirschhorn, die Unterwelt der Stadt Buchen, die Tropfsteinhöhle ist ein einmaliges geologisches Naturdenkmal (mit barrierefreiem Zugang). Ebenfalls geplant ist ein Besuch des Römerkastell Saalburg bei Bad Homburg, der Zisterzienserabtei Eberbach bei Eltville sowie des Weltkulturerbes Grube Messel.

Information und Anmeldung: Udo Schulze ☎ MH 762455 und Gerd Zimmermann ☎ MH 496990

Geschichtsverein Mülheim an der Ruhr e.V.

c/o Haus der Stadtgeschichte

Von-Graefe-Straße 37 · 45470 Mülheim an der Ruhr

☎ 0208 / 455-4260 · Fax 0208 / 455-4279

Email: geschichtsverein@muelheim-ruhr.de

Internet: www.geschichtsverein-mh.de

Jahresbeitrag 15,00 €

Sparkasse Mülheim an der Ruhr

IBAN DE 98 3625 0000 0300 0961 58 · BIC SPMHDE3EXXX